



DOCK WAYUU

Dokumentation

Lieferumfang: Wordpress Theme, Multisite Cloner Plugin, - Zugang zum Security- Backup- und Migration App (coming soon), Dokumentation

Server: Installation und Einrichtung der Multisite

Theme:

- 4 Custom Post Types (Inhaltsmodule): Video, Spenden (+ Spendenübersichtsseite im Backend), Workshops, Veranstaltungen
- Postfach (Alle Mails vom Kontaktformular mit Möglichkeit zu antworten)
- Cookie Consent Tool
- 3 APIs: Instagram (Meta Graph API), Etsy für Shopseite (REST API), Youtube (YouTube iFrame API)
- Settings Page (Website Optionen) unter Design für folgende Angaben: Social Media Links, Instagram API, Etsy API, SMTP Einstellungen, Cookie Consent, Bankverbindung für Spenden. Setting können exportiert werden
- Instagram Token Refresh – Tool
- SEO Meta Description Box, optionaler Indexer, XML Sitemap Generator -> www.dockwayuu.com/sitemap.xml (URL kann in die Search Console eingegeben werden. Die übrigen Seo-relevanten Angaben werden automatisch gesetzt. Einstellungen: Dock Wayuu SEO unter Einstellungen
- Schlagwörter Wiki
- Download Archiv
- Kontaktformular mit Captcha
- Human Verification/Hidden Honeypots bei Spendenformular und Workshopanmeldung
- 28 individuelle Gutenberg Blöcke:

Designblöcke:

- was wir machen
- Unsere Werte

Dynamische Blöcke;

- Hero für Startseite (muss jeweils übersetzt werden und lädt zufällig ein Video als Hintergrund aus der Mediathek mit der Media-Kategorie *video*)
- Unsere Themen
- Latest Posts (mit Auswahl der Kategorie und Anzahl)
- Featured Post (wählbarer Einzelpost)

- Events (als Tabelle)
- Featured Event (siehe oben)
- Videos + Kategoriefilter
- Featured Video (siehe oben)
- Spendenaktionen mit Filter für alle, aktive und abgeschlossenen Aktionen
- Featured Donation (siehe oben)
- Spendenstatistik mit animierten Counter
- Workshops mit filter nach Workshops mit und ohne Anmeldung
- Featured Workshop (siehe oben)
- Instagram ((API) Section für 6 Instagram Posts
- Etsy (API) Shop
- Etsy featured Article (siehe oben)
- Kontakt (Formular + Custom Text)
- Download Archiv
- Schlagwörter Wiki

Anpassbare Block

- Header (mit Splitscreen, custom Text + wählbares Hintergrundbild)
- Header Other (ohne Splitscreen, custom Text + wählbares Hintergrundbild)
- Classic Editor (Flexibler Contenteditor mit Tiny MCE)
- CTA (wie Classic Editor, allerdings kann man einen Hintergrund für die Section auswählen)
- Headposts (2-spaltiges Layout für Bild und Text)
- Spenden andere (2-spaltiges CTA – Rechts werden die Bankdaten aus der Settingspage geladen, rechts: classic editor – hier können z.B. Spendenaktionen auf anderen Plattformen verlinkt werden.
- Partner (Partnerlogos mit Verloinkung und flexibler Spaltenauswahl)

Wordpress Modifikationen und Besonderheiten

1. Custum Header und Footer

Header und Footer sind fest vorgeschrieben die Funktionen `wp_head()` und `wp_footer()` werden nicht verwendet, so dass keine fremden Scripte und CSS zugelassen werden. So werden nur eine CSS-Datei geladen und alle Skripte im Footer ausgeführt. Das gewährleistet maximale Performance.

2. Kategoriebild-Upload, Classic Editor und SEO für Kategrien und Schlagworte ergänzt.

3. Der **Gallery Shortcode wurde umgeschrieben** und durch eine moderne Lightbox-Gallery ersetzt (Galerie erstellen. Button über Classic Editor -> Medien hinzufügen -> Galerie erstellen. Hinweis: Man kann die Anzahl von Spalten pro Reihe frei wählen. Als Thumbnail wird der Schnitt *medium* verwendet -> siehe Einstellungen -> Medien (Falls dies nachträglich geändert werden soll, sollten alle Medien aus der Mediathek gelöscht werden und die Bilder neu hochgeladen werden.

4. Custom Comment Template mit Captcha – Kein Spam Comment Flooding möglich

5. **Medien Kategorie.** Man kann Medien Kategorien zuweisen. WICHTIG: Videos sollen die Media Kategorie *video* erhalten, damit sie zufällig im Hero geladen werden und PDFs die Kategorie *pdf* um im Download Archiv zu erscheinen.

6. **Classic Editor (Tiny MCE)** für alle Posts und schnelle Content-Pflege VS **Gutenberg Block Edior** für Seiten um flexibles Layout und Design zu ermöglichen. Es werden ausschließlich eigene Gutenberg Blöcke verwendet

7. **Zwei Seiten-Templates** – Das Standard-Template enthält einen Header mit dem

Seitenamen als H1-Überschrift. Das Blank-Template ist leer und eignet sich für individuelle Entwürfe mit Blöcken.

8. **Zwei Post Layouts** für Blog Posts. 2 Spalten und 1 Splate mit Bild oben (wählbar im Backend)
9. Keine klassische Pagination. Inhalte werde durch den **Load More Button via Ajax Requests** geladen

Sicherheit

Der Admin-Zugang wurde m, it htaccess abgesichert.

Zugangsdaten: login: wayuu Passwort: y1J97£Y)

Das System kann sich ändern da es eine externe Sicherheitsapp geben wird.

Die Wordpresspfade wurden mit PHP und htacces-Redirects modifiziert, so dass die Seite nicht als Wordpress erkannt wird.

Regeln:

```
RewriteRule ^content/templates/(.*)$ wp-content/themes/$1 [L,NC]
```

```
RewriteRule ^content/media/(.*)$ wp-content/uploads/$1 [L,NC]
```

```
RewriteRule ^content/tools/(.*)$ wp-content/plugins/$1 [L,NC]
```

```
RewriteRule ^core$ wp-admin/ [L,NC]
```

```
RewriteRule ^core/(.*)$ wp-admin/$1 [L,NC]
```

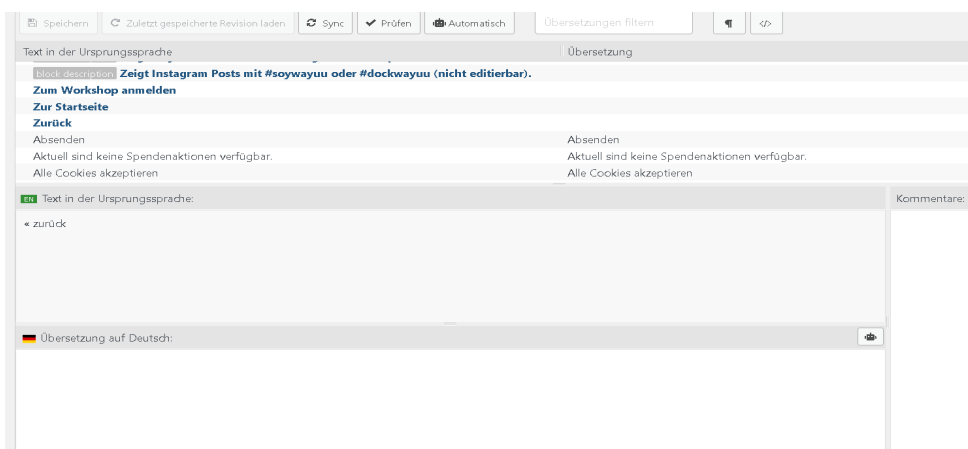
Verwendete Plugins

- **Matomo Analytics** (bringt die komplette Matomo Plattform ins Wordpress Backend)
- **Loco Translate** (dient lediglich zur Übersetzung der Strings im Template und kann nach verrichteter Arbeit deinstalliert werden)

Eigenentwicklung: Multisite-Site-Cloner (klont eine Website mitsamt Inhalten und Einstellungen)

Strings übersetzen

Es sind noch nicht alle Strings übersetzt. Das betrifft fast ausschließlich Strings für Dateien im Backend. Es kann aber auch Vorkommen, dass im Frontend fehlerhafte Strings angezeigt werden. Das lässt sich mit Loco Translate beheben. Gehe dazu bei Loco Translate auf Paketname. Dann werden die Sprachen aufgeführt. Die Übersetzungen müssen auch in Deutsch durchgeführt und kontrolliert werden.



Werden im Template neue Strings hinzugefügt, muss die Sprachdatei synchronisiert werden. Es ist auch möglich, neue Sprachen hinzuzufügen.

Umgang mit dem Classic Editor

Die Überschriften 1 und 2 sollten im Editor nicht verwendet werden. H1 wird bereits im Header oder Hero verwendet und darf nur einmal vorkommen. H2 wird als Section-Überschrift verwendet. Strukturiere gut mit absteigenden Überschriften (am besten nur eine) und Absätzen. Vermeine harte Breaks (Shift + Enter) und No Breaking Spaces (). Für Auflistung verwende Aufzählungsliste und nummerierte Liste. Verlinke so gut es geht (Intern und extern). Wenn du eine URL darstellen willst (natürlich mit Verlinkung), dann so knapp wie möglich (http:// weglassen, usw.)

Bekannte Probleme

Es kann mal passieren, dass eine Seite nicht erreichbar ist oder die sitemap.xml nicht erreichbar ist. Das liegt meistens an den Rewrite Rules. In diesem Fall hilft es immer nach Einstellungen -> Permalinks zu gehen und einfach nur auf Änderungen speichern drücken. Standardmäßig ist die Permalink-Struktur auf Beitragsname festgelegt.

User Rechte

Die Rolle Superadmin wird nur für Multisites vergeben. Die hat Zugriff auf Alles. Administratoren einer Seite im Netzwerk haben nur Zugriff auf alles innerhalb der Seite, jedoch nicht auf das Netzwerk. Falls externe Redakteure hinzukommen sollten diese nur Zugriff auf Posts u.a. Haben und nicht z.B. Auf Einstellungen oder Seiten. Es gibt noch die User-Rollen Redakteur, Autor, Mitarbeiter und Abonent (Die übrigen werden von Matomo und Loco Translate vorgegeben, sind aber zu vernachlässigen.). Welche Rolle Zugriff auf was hat, muss man testen. Benutzer mit Rollen legt man innerhalb der Seiten unter Benutzer an.